

Monika Schenk, Hager Landschaftsarchitektur AG, Zürich

### **Ein Schlosspark für die Harburg**

Über 1000 Jahre Geschichte prägen die Schlossinsel im Binnenhafen von Harburg, einem Stadtteil Hamburgs südlich der Elbe. Auf der einstigen Zitadelle im Marschland und späteren Schlossanlage der lüneburgischen Herzöge hatten sich im letzten Jahrhundert Hafengewerbe und Werftanlagen angesiedelt. Nun soll sie sich zu einem neuen Stadtquartier „mit maritimem Charme“ entwickeln und im Rahmen der internationalen Bauausstellung IBA Hamburg 2013 einen Park in ihrem Zentrum erhalten.

### **Lichtung im Eschenhain**

Leicht erhöht liegt der verbliebene Ostflügel der einstigen Schlossanlage mit seinem alten Baumbestand über dem umgebenden Werft- und Gewerbegebiet: Eine feine topographische Erhebung, die dem unauffälligen Mietshaus einen Hauch seiner ursprünglichen Aura verleiht und seine historische Bedeutung erahnen lässt.

Dieser leicht erhöhte Bereich wird als Lichtung im Baumhain inszeniert, die dem ehemaligen Schloss einen würdigen Rahmen gibt und es gleichsam aus seinem Umfeld heraushebt. Eingriffe in den sensiblen Untergrund mit seinen Bodendenkmälern werden vermieden, gleichzeitig bleiben bauliche Ergänzungen im Schlossumfeld möglich. Als zeitgenössisch gestaltete neue Schicht lässt das Parkkonzept zukünftige Entwicklungen zu und vermag allfällig hervortretende historische Relikte wie Bodenbeläge oder Mauerelemente gelassen zu integrieren.

Von der Schlossterrasse erschliesst sich der Blick über die Spiel- und Liegewiesen in alle Himmelsrichtungen bis hin zum Wasser. Ein Rundweg führt durch den in regelmässigem Raster gepflanzten Baumhain um den sternförmigen Park. Hochstämmige Schmalkronige Eschen bilden die Leitart des Hains. Mit ihrer feingliedrigen Erscheinung schafft diese mittelgrosse Sorte eine helle Atmosphäre und taucht die Insel im Herbst in warmes Gelb. Zum Wasser hin wird der Eschenhain mit farblich auffallenden Bäumen wie Blüteneschen, Goldeschen und Gleditsien durchwoben. Sie bilden einen leuchtenden Auftakt und weisen auf den grünen Park im Innern der Insel.

## **Vielfältige Nutzungsansprüche**

Aus der Verwebung von Wegband und Baumhain entsteht ein spannender Rhythmus zwischen Rückzugsräumen unter dem Baumdach und offenen Bereichen mit Blick auf Schlosshügel und Wasser. Sichtfenster im Baumrahmen führen zu einem variantenreichen Licht- und Schattenspiel; extensive Staudenpflanzungen erfreuen durch die Jahreszeiten und gliedern die unterschiedlichen Aufenthaltsbereiche. Ruhige Zonen laden zum Verweilen, aktivere Erholung bieten Nischen mit Spiel- und Fitnessmöglichkeiten. Zum Wasser führen Sitzstufen, Abtreppungen und Holzplattformen, die im Norden und Osten mit den Pontons das Parkwegnetz ergänzen. Im Süden reicht die Wiesenfläche bis zum Wasser und ermöglicht Paddlern einen praktischen Ein- und Ausstieg. Der Spielplatz grenzt sich mit seiner verspielten Formen vom Baumrahmen ab. Ein gewundenes Seil- und Stoffelement inspiriert sich am Hafenumfeld und schafft unterschiedlichen Spielmöglichkeiten.

## **Ambitionierter Zeitplan**

Schon 2013 soll mit der ersten Etappe der Grossteil des Parks realisiert sein. Mittel und Ressourcen sind allerdings beschränkt und auf der zuständigen Stadtbehörde Harburgs lastet mit der IBA ein immenser Arbeitsdruck. Da einzelne Grundstücke erst in ein paar Jahren verfügbar werden, ist die zweite Etappe noch nicht abzusehen. Man darf gespannt sein, wie sich die Entwurfsidee in diesem herausfordernden Umfeld bewähren wird.

3422 Zeichen mit Leerzeichen

### **Bildunterschriften:**

- (Foto) Im heutigen Mietshaus verbergen sich die Grundmauern des ehemaligen Ostflügels.
- (Plan) Der Wettbewerbsentwurf baut auf eine Lichtung im Eschenhain
- (Visualisierung) Von den Spiel- und Liegewiesen bietet sich der Blick zum Wasser

(Fotos, Pläne und Visualisierungen: Hager Landschaftsarchitektur AG)

### **Projektdaten:**

Bauherrschaft: IBA Hamburg GmbH,  
Projektverfasser: Hager Landschaftsarchitektur AG, Zürich  
Fläche: 2.6 ha  
Wettbewerb: 2010 1.Preis  
Vorgesehene Bauzeit 1. Etappe 2011-2013